



kulturzentren
burgenland

eisenstadt
mattersburg
raiding
oberschützen
güssing

Presseinformation | Eisenstadt, 01. Februar 2016

Martin Kosch | Wann ist ein Mann kein Mann?

Kabarett

Der Grazer "Wuchtelkaiser" und zweifache österreichische Staatsmeister der Zauberkunst gilt als Meister der Pointen, Rollen und Dialekte. In seinem neuen Soloprogramm gibt Martin Kosch den Discountpsychologen und Humorthérapeuten.

**Donnerstag, 03. März 2016, 19.30 Uhr | KUZ Mattersburg | Spielort Eisenstadt
Donnerstag, 17. März 2016, 19.30 Uhr | KUZ Oberschützen**

Zum Kabarettprogramm

70% aller Frauen wissen die Antwort auf die Frage „Wann ist ein Mann kein Mann?“, die anderen 30% wissen sie auch, doch sie denken sich: Wurscht, wenigstens hat er Geld, meint Martin Kosch. Beschäftigte sich der Grazer „Wuchtelkaiser“ und zweifache österreichische Staatsmeister der Zauberkunst in seinem letzten Programm noch mit gelben Würfeln und fremden Sprachen, so geht es diesmal ans Eingemachte. Denn eines ist gewiss: Jeder Mensch hat Probleme – und sind es auch nur Kleinigkeiten wie eine Beziehung auf Wechselkennzeichen. So lautet die Theorie des Kabarettisten, der weiter meint: „Wer von sich selbst behauptet, er sei restlos glücklich, der lügt und braucht in Wirklichkeit am dringendsten Hilfe – oder einen Platz bei den Dancing Stars. Denn nur das richtige Coaching macht es aus. Jeder zweite Österreicher verbringt seine Freizeit beim Seelenklempner, in der Paartherapie, der Burnout Profilaxe (umgangssprachlich: Vorglühen) oder beim Preisschnapsen im Kirchenwirt – meistens alles simultan.“

Die Empfehlung von Kosch: „Nehmen Sie sich zwei Stunden Zeit und ersparen Sie sich jahrelange Sitzungen bei diversen Spezialisten, die Ihnen unterm Strich nur eine Antwort liefern können: Mehr kann ich für Sie nicht tun, die Rechnung schicke ich per Post.“

Martin Kosch ist der neue Discountpsychologe und Humorthérapeut, der Sigmund Freud zum Halbp reis: Bier und Spritzwein statt Psychopharmaka und zeitraubende Einweisungen. Die perfekte Unterhaltung für Jung, Alt und besonders die Generation „Haus, Ehepartner, Hund. – Was nun?“. Sie werden nach diesem Abend zwar kein neuer Mensch sein, aber um zwei Stunden glücklicher gelebt haben, lautet das Versprechen.

Über Martin Kosch

Martin Kosch wurde am 28. März 1973 in Graz geboren. Seinen ersten Nervenzusammenbruch hat er nach eigener Aussuche 1976 während Franz Klammers Husarenritt Richtung Olympiagold in Innsbruck erlitten.

1982 gab er die erste öffentliche Darbietung eines Witzes in einem mit Mikrophon ausgestatteten Autobus, der von Portoroz nach Postojna fuhr. Wenig Beifall, da im Bus außer seinen Eltern niemand Deutsch sprach.

Im Jahr 1998 feierte sein erstes Kabarett-Soloprogramm "Endstation" Premiere, ein Jahr später konnte Kosch den 1. Platz beim "Gmundner Schwan" einheimsen. 2001 erfreute er sein Publikum mit dem Werk "Besuchszeit" im Grazer Theatercafe, ein Jahr später folgte das Duo-Programm "www.jesus.com" mit Stefan Haider, 2003 schoss er sein Solo "Endlich Nichtschwimmer" nach, ging mit der "Langen Nacht des Kabarettts" und mit Klaus Eckel, Pepi Hopf und Thomas Stipsits auf Tour (bis 2005). 2004 gewann der Künstler mit der "Langen Nacht des Kabarettts" den österreichischen Kabarettförderpreis "Karl".

Ein Jahr später präsentierte Kosch sein Soloprogramm "Splitternackt", 2007 ging er mit dem Programm "Jungväteralarm" und mit O. Lendl und Winkler & Feistritzer auf Tour und feierte mit dem Solo "Panik unter Palmen" Premiere.

2008 wurde der Steirer in den „Magischen Zirkel Graz“, eine Vereinigung von Zauberern, aufgenommen. 2009 meinte er mit neuem Solo „Sieger sehen anders aus“.

Ein Jahr darauf legte er mit Stefan Haider das Doppel "Gemeinsam sind wir schwach" nach, wurde Comedybeauftragter bei Radio Grün-Weiss sowie Österreichischer Staatsmeister der Zauberkunst (Sparte "Comedy Magic"). 2011 folgten das Solo "Der Koschkönig" und das Duo-Programm "Magic Dynamite" (Comedy-Zauberei) mit Christoph Kulmer. Über "Urlaub, Freibier & Privatkonkurs" scherzte Martin Kosch 2013, zwei Jahre später stellte er die Frage „Wann ist ein Mann kein Mann?“

Informationen & Tickets

Kulturzentrum Mattersburg

Brunnenplatz 2 | 7210 Mattersburg
T: +43-2626-62096 | F: +43-2626-650 19
mattersburg@bgld-kulturzentren.at
www.bgld-kulturzentren.at
Karten: VVK € 25,- / AK € 28,-



Ticketpartner

Ticket-Center | Kultur-Service Burgenland

T: +43-2682-719-3000
www.kultur-burgenland.at

Ö-Ticket

oeticket.com

Informationen & Tickets

Kulturzentrum Oberschützen

Hauptplatz 8 | 7432 Oberschützen
T: +43- 3353 6680 | F: 3
oberschuetzen@bgld-kulturzentren.at
www.bgld-kulturzentren.at
Karten: € VVK € 25,- / AK € 28,-



Partner & Sponsoren



Pressekontakt

Klaudia Fritz
T: +43-3353-6680-10
M: +43-664-88947285
klaudia.fritz@bgld-kulturzentren.at

Pressekontakt

Mag. (FH) Tamara Gmaschich
T: +43-2682-719-1027
tamara.gmaschich@bgld-kulturzentren.at